



Keine weitere Bahntrasse durch Kalbach

Bürgerinitiative gegen eine weitere Bahntrasse durch Kalbach

Die Bürgerinitiative gegen eine weitere Bahntrasse durch Kalbach (BI) spricht sich für einen Ausbau der Bestandsstrecke (Trasse V) zwischen Flieden und Neuhof aus.

Gründe:

Im Regionalplan Nordhessen 2009 hat die Hessische Landesregierung am 11.01.2010 (St.Anz. Nr. 11 v. 15.03.2010) in Kap. 5.1.1 Schienenverkehr, Ziel 2, S. 123 Folgendes beschlossen: „Die Strecke Hanau – Fulda – Erfurt ist in Abschnitten neu zu bauen. Als Alternative zu einem zweigleisigen Neubauabschnitt Gelnhausen – Mottgers ist ein zusätzlicher Streckenneubau Hanau – Fulda vorzusehen. Dabei ist der mehrgleisige Ausbauabschnitt südlich von Fulda soweit wie möglich zu nutzen“.

Der Ausbau der Bestandsstrecke für die neue Schnellbahntrasse im oben genannten Bereich und darüber hinaus ist nach den Plänen der DB Netz AG möglich.

Er verbraucht die geringsten Flächen und ist mit nur geringem Aufwand verbunden.

Er schadet damit am wenigsten Natur und Mensch,

Er bringt zusätzlichen Lärmschutz für Flieden, Neuhof und Kalbach.

Er ist eine Maßnahme der Vernunft, da er hohe Ausgaben zu Lasten der Steuerzahler vermeidet.

Er entspricht zudem dem Bündelungsgebot des Regionalplans Nordhessen 2009 der Hessischen Landesregierung, der ohnehin verbindlich für allen planenden Behörden und Stellen ist.

Jakob Brähler
Vorsitzender der BI

Kalbach, den 14.07.2017